

iGrafx®

Fallstudie

iGrafx hilft Arthrex, Nachhaltigkeitszertifikate zu erlangen

Einhaltung von EMAS und ISO 14001



Über Arthrex

Arthrex ist weltweit führend in der Sportmedizin und weniger invasiven Operationen. Ihre Mission ist es, Chirurgen dabei zu helfen, ihre Patienten besser zu behandeln. Ob es sich um eine Ellbogenverletzung im Golf, eine Schulterverletzung im Rugby oder eine Fußverletzung beim Laufen handelt – sie bieten die Ressourcen und die Ausbildung, um weniger invasive Operationen einfacher, sicherer und reproduzierbarer zu machen.

Mit Hauptsitz in Naples, Florida, mit fast 30 Tochtergesellschaften, haben sie einen weltweiten Einfluss darauf, die Welt zu einem besseren Ort zu machen. Sie betreuen sowohl den öffentlichen als auch den privaten Gesundheitssektor, indem sie Produkte, modernste chirurgische Techniken und Schulungen für Kliniken und Krankenhäuser bereitstellen, damit sie ihre Patienten unterstützen können.

Die Herausforderung

Da Nachhaltigkeit zunehmend als Thema auf Vorstandsebene wächst und Kunden mehr Umweltverantwortung von Lieferanten fordern, wenden Organisationen wie Arthrex umweltfreundliche Richtlinien und Verfahren ein, um ihre Abläufe voranzutreiben. In progressiveren Regionen wie EMEA ist der Druck auf Anbieter, nachhaltig zu handeln, enorm. Tatsächlich ist es eine Bewertungspflicht für viele Unternehmen, die Anbieter auswählen. In diesem Fall verlangen Kliniken und Krankenhäuser, dass ihre Anbieter von Medizinprodukten wie Arthrex bestimmte Umweltstandards wie das Eco-Management and Audit Scheme (EMAS) und ISO 14001 einhalten.

ISO 14001 verwendet eine Matrix-Zertifizierung, das heißt, sie gilt für alle zertifizierten Arthrex EMEA-Tochtergesellschaften, aber wenn auch nur eine Tochtergesellschaft eine Prüfung nicht besteht, verlieren alle verbundenen Unternehmen die Zertifizierung, bis die Nichtkonformität behoben ist. Die Einsätze sind enorm. Um auf dem Markt wettbewerbsfähig zu bleiben und den Anforderungen ihrer Kunden gerecht zu werden, benötigte Arthrex eine Lösung, um die Umweltauswirkungen relevanter Prozesse bei jeder Tochtergesellschaft dokumentieren und steuern zu können. Obwohl einige Prozesse über alle Tochtergesellschaften standardisiert waren, hatten viele Tochtergesellschaften aufgrund spezifischer Zuständigkeitsanforderungen auch eigene Verfahren.

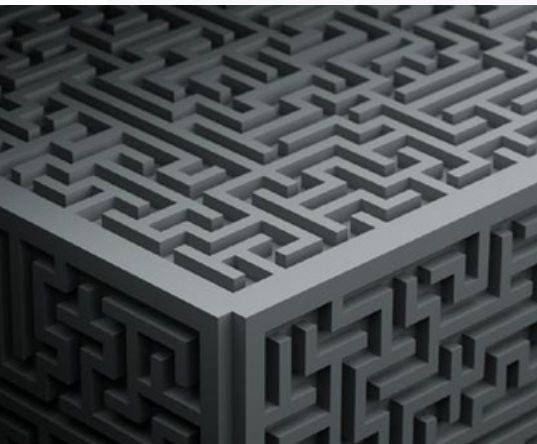
Um EMAS- und ISO 14001-zertifiziert zu werden, musste für jeden Prozess mindestens ein Prozessinhaber und ein zugehöriges Standard Operating Procedure (SOP) dokumentiert sein. Um den Prozess zu erleichtern und einen ganzheitlicheren Ansatz zu verfolgen, erstellte Arthrex außerdem Prozessdiagramme und zugehörige Arbeitsanweisungen, um die Umweltauswirkungen auf einer so detaillierten Ebene wie jede Aktivität innerhalb eines bestimmten Prozesses zu verstehen. Ursprünglich erstellte Arthrex Prozessdiagramme in Visio, doch dies bot nicht genügend Flexibilität, um das gesamte Spektrum der erforderlichen SOPs sowie deren laufendes Management und regelmäßige Aktualisierungen abzudecken.

Dies ist eine fortlaufende Anstrengung von Arthrex. Um diese Zertifizierungen aufrechtzuerhalten, muss die Dokumentation aktuell gehalten werden. Das bedeutet, einen Governance-Zyklus zu schaffen, um sicherzustellen, dass die Informationen korrekt, überprüft, genehmigt und letztlich von den Mitarbeitern anerkannt werden, die einen bestimmten Prozess ausführen.

Die Lösung

Pam Wideman ist Leiterin des Executive Office bei Arthrex EMEA und verantwortlich für strategische Governance, Projektmanagement und Nachhaltigkeit. Manuela Peters-Röder leitet das EMEA-Team für Umweltzertifizierungen. Gemeinsam teilen sie fast 20 Jahre Erfahrung mit Arthrex und treiben seit 2017 den Erfolg mit iGrafx voran.

Arthrex hatte andere Lösungen in Betracht gezogen, um ihre Anforderungen im Prozessmanagement zu erfüllen. Doch diese Lösungen blieben in Bezug auf Benutzerfreundlichkeit, Dokumentation und Governance hinterher. Pam sagte: "Mit Process360 Live ist es einfach. Mit der Benutzeroberfläche versteht man sofort, was man als Nutzer tun muss." Aufgrund der globalen Ausrichtung des Geschäfts schätzen Pam und Manuela auch die Möglichkeit, bei der Überprüfung der SOPs einfach zwischen verschiedenen Sprachen zu wechseln.



Für Prozesse, die für die gesamte Organisation gelten und für deren EMAS-Zertifizierung relevant sind, zeichnet Manuelas Team die Prozesse auf und erstellt die SOPs. Für Prozesse, die spezifisch für eine Tochtergesellschaft sind, wird für jeden Prozess ein Prozessinhaber gewählt und ist für die Erstellung der Dokumentation verantwortlich. Es ist ein Teamsport, die Dokumentation in ganz Arthrex EMEA zu skalieren.

Unabhängig davon, ob es sich um Manuelas Team oder einen Prozessverantwortlichen handelt, sind die Prozessgovernance-Fähigkeiten von iGrafx entscheidend für den Erfolg von Arthrex bei der Erstellung, Verteilung und Überwachung auditrelevanter Dokumente. Wenn Manuelas Team Prozessdokumentationen erstellt, wird diese an die Prozessverantwortlichen weitergeleitet, damit sie auf Genauigkeit geprüft und letztlich genehmigt werden. Nach der Genehmigung überprüft jeder Mitarbeiter, der für die Durchführung des Prozesses verantwortlich ist, diese Informationen und bestätigt, dass er über diese Informationen informiert ist.



Mit Process360 Live ist es einfach. Mit der Benutzeroberfläche versteht man sofort, was man als Nutzer tun muss, sagte Wideman.

Process360 Live speichert die Dokumentation, orchestriert die Überprüfungszyklen durch Benachrichtigungen und führt ein Prüfprotokoll jeder Genehmigung, Überprüfung und Empfehlung im Zusammenhang mit dem Prozess. Dies ist äußerst wichtig bei einer internen oder externen Prüfung, damit der Prüfer überprüfen kann, dass das, was er beobachtet, dass die Mitarbeiter im Alltag der genehmigten Dokumentation übereinstimmen.

Diese Überprüfungs- und Bestätigungszyklen finden jedes Mal statt, wenn sich der Prozess ändert, oder mindestens jedes Jahr automatisch. Die Prozessversionskontrolle von Process360 Live ist für die Prüfer ebenfalls entscheidend, da sie sehen können, wann ein Dokument geändert wurde, zugehörige Prozessversionsinformationen und den Nachweis der Mitarbeiter, die den Prozess unterstützen.

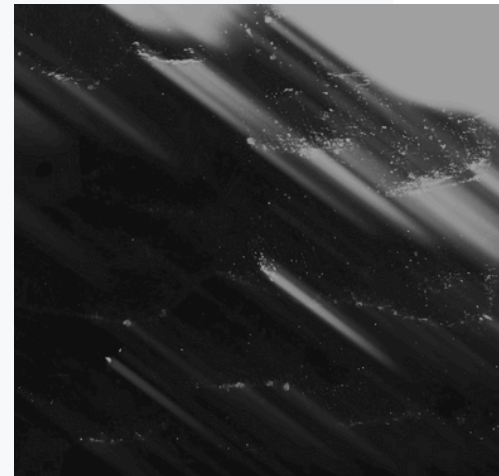
Die Dokumentation des gesamten Dokumentations- und Governance-Prozesses ist erforderlich, damit Arthrex erfolgreich die EMAS- und ISO 14001-Zertifizierung erhalten kann. Ein Beispiel für ihren Kundenservice-Prozess enthält die SOP Ziele, die sich auf Umweltaspekte beziehen. Dazu gehören auch Leistungsziele wie die Sicherstellung, dass ihre Kunden pünktlich geliefert und versorgt werden und dass ihre Probleme gelöst werden.

Das Ergebnis

Fortlaufende Zertifizierung

Pam Wideman sagte: "Wir könnten nicht erfolgreicher sein. Wir haben keine Tochtergesellschaft, die nach ISO zertifiziert ist und bei einem Audit durchgefallen ist", was darauf hinweist, dass sie nie ein ISO-14001-Audit nicht bestanden hat oder aufgrund des Dokumentationsprozesses von Process360 Live einen Zertifizierungsunterstand hatte. Das bedeutet, die Ziele ihres Unternehmens zu erfüllen und mehr Geschäft zu fördern, indem sie ein guter Partner für ihre Kunden und ein guter Partner für den Planeten sind.

Während Pam und Manuela ihr Programm reifen und in die Zukunft blicken, ist es ihr Ziel, den nächsten Schritt von der Dokumentation und Steuerung der Prozesse hin zur Verbesserung hinsichtlich Produktivität und Kosten zu gehen. Dazu wenden sie sich dem Prozess-Mining zu, um Transparenz über die Prozessausführung zu gewinnen, Bereiche für Effizienzsteigerungen und weitere Verbesserungen zu identifizieren.



Zusammenfassung

Um unter ihren Kunden wettbewerbsfähig zu bleiben, mussten viele der Arthrex EMEA-Tochtergesellschaften EMAS- und/oder ISO 14001-Zertifizierung erhalten. Durch eine Teamarbeit zwischen dem zentralen Nachhaltigkeitsteam und den Prozessverantwortlichen ihrer Tochtergesellschaften bestehen sie weiterhin Audits und bleiben in der gesamten Organisation zertifiziert.

Sie nutzten Process360 Live, um ihre Prozesse zu dokumentieren, einschließlich des Diagramms von Prozessen, der Definition von Standard Operating Procedures (SOPs) und der Erstellung von Arbeitsanweisungen. All diese Dokumentation erfolgt über integrierte Prüfungs-, Genehmigungs- und Empfehlungszyklen, und es wird automatisch ein Protokoll aller Änderungen und Governance-Aktivitäten erstellt, um deren Audits zu unterstützen.

"Wir **könnten nicht erfolgreicher sein. Wir haben keine Tochtergesellschaft, die nach ISO zertifiziert ist und keine Prüfung bestanden hat", sagte Wideman.**

Follow iGrafx:



info@igrafx.com
www.igrafx.com